

Wenn Trucker weinen (2:53)

Musik & Text: Malte Pittner, Philip Grütering

Verlag: Wild West Verlag, Foyca Musik Edition, Edition Tonofen/Hanseatic

Freigabe zum Abdruck NUR nach schriftlicher Genehmigung !

Ich erinnere mich noch heute an meine erste Fahrt.
An Bord von meinem Diesel, es war ein großer Tag.
Ich sagte meiner Lady: Ich glaube ich muß jetzt gehen.
Sie gab mir noch ein Foto mit, hab' ihre Tränen wohl übersehen.

Ich musste fahren, um endlich frei zu sein.
Doch in den Nächten auf der Autobahn, bin ich einsam und allein.
Oh, es ist nicht so easy, wie es manchmal scheint.
Ich frag' mich, wieso die Leute meinen,
dass Trucker niemals weinen.

Und jetzt drehen sich meine Räder durch den Regen dieser Nacht.
Die Ladung muß am Ziel sein bis morgen um halb acht.
Vor mir liegt das Foto, das sie mir zum Abschied gab.
Sie ist mit 'nem anderen durchgebrannt, kam mit meinem Job wohl nicht mehr klar.

Ich musste fahren, um endlich frei zu sein.
Doch in den Nächten auf der Autobahn, bin ich einsam und allein.
Oh, es ist nicht so easy, wie es manchmal scheint.
Ich frag' mich, wieso die Leute meinen,
dass Trucker niemals weinen.

Ich musste fahren, um endlich frei zu sein.
Doch in Nächten auf der Autobahn, bin ich einsam und allein.
Oh, es nicht so easy, wie es scheint.
Ich frag' mich, wieso die Leute meinen,
dass Trucker niemals weinen.